

Inhalt

Vorwort: Ein Aufruf	8
Gebet: Die Unbeschreibliche	11
In welcher Welt wollen wir leben?	12
Getrenntsein als Grundschermerz unserer Zeit	12
Weiblichkeit als Wegweiser in eine Zeit der Verbundenheit	14
Das Leben bejahen im Denken, Fühlen und Handeln	15
Das Rad der Transformation	18
Gebet: Wunder der Schöpfung	19
Weibliche Kraft als universelle Schöpfungskraft	20
Der vergessene Mittelpunkt des Lebens - die Zahl 13	21
Motor der Transformation	22
Integrationspunkt	23
Der weibliche Urgrund als Quelle des Lebens	25
Der weibliche Körper	26
Die Urmutter als Quelle allen Seins	28
Alles Leben entspringt dem Mutterschoß	30
Die weibliche Schöpfungsgeschichte	33
Im Volksglauben überlebt	34
Gebet: Gebäre, Frau	37
Wiederentdeckung nach Jahrtausenden der Vergessenheit	38
Die weibliche Kraft bringt Wandel und Erkenntnis	40
Die goldene Zeit als eine Ära weiblicher Kraft	43
Höhlen als Kraftorte	46
Das Ende der weiblichen Kulturen als Zeit dominanter Männlichkeit	48
Erschaffen statt schöpfen	51

Inhalt 5

Waffen statt Symbolik	53
Phallus statt Vulva	53
Sex statt heilige Sexualität	56
Die Entstehung der Weltreligionen als eine Zeit der Umdeutung der weiblichen Kraft	57
Hohepriesterinnen werden instrumentalisiert	58
Vulva als Tor zur Schöpfung wird verschleiert	58
Salomon als Hüter weiblicher Macht wird zum Vater des Satanismus	61
Gott mit Brüsten wird verschwiegen	62
Die Schlange als Symbol der weiblichen Kraft wird entehrt	63
Spirituelle Deutungsmacht wird Frauen entzogen	64
Die Antike als eine Zeit der Festschreibung männlicher Macht	65
Männer erschufen die Welt, wie sie sich uns heute zeigt	69
Das Ende des zyklischen Lebens	72
Das Ende des Bundes von Mutter und Tochter	74
Das Mittelalter als Zeit der Auslöschung weiblichen Weisheitswissen	75
Das anhaltende Tabu um die Regelblutung	76
Die Stigmatisierung weiblicher Erfahrungswelten	79
Leid statt Lebensfreude und Kraft	81
Die Entmachtung weiser Frauen zur Neuordnung der Welt	83
Die Neuzeit als Zeit der Etablierung des männlichen Weltbildes	86
Die Verleugnung der weiblichen Sexualität	87
Die Unterdrückung der weiblichen Kraft und Zerstörung der Lebensgrundlage	90
Gebet: Fürbitten an die All-Mutter	95
Freiheit für die weibliche Kraft im 21. Jahrhundert	96
<hr/>	
Die Gleichberechtigung springt zu kurz	99
Geschlechterkonstruktionen gehen am Kern vorbei	101
Selbstbewusstsein im Wissen um die Bedeutung der weiblichen Kraft für das Leben	103
Weiblich und männlich als Polaritäten des Lebens	104
Loslösung vom Geschlecht als Ordnungssystem	105
Weiblich und männlich als Triebfedern in jedem Menschen	106
Chakren als Zentren männlicher und weiblicher Qualitäten	108
Die weibliche Kraft befeuert die Chakren	111
Männliche Qualitäten fördern das Leben in seinem Bestand	113
Akzeptanz und Stärke	114
Entschlossenheit und Mut	115

Wahrheit und Klarheit	117
Grenzenlosigkeit und Verschmelzung	120
Weibliche Qualitäten führen zu einem erfüllten Leben	121
Kreativität und Lebenslust	123
Mitgefühl und Selbstliebe	124
Intuition und Führung	126
Ausstrahlung und Ausdehnung	128
Lebensqualitäten als Wegweiser für die integrative Ordnung des Lebens	131
Der Schlangenträger – das Männliche trägt das Weibliche durch Raum und Zeit	134
Harmonie der Geschlechter im Zusammenklang mit der weiblichen Kraft	135
Gebet: Frauen verkünden ihre Kraft	138
Weibliche Kraft führt in die Zukunft	139
<hr/>	
Natürliche Geburten öffnen das Tor zur weiblichen Kraft	141
Selbstermächtigung im Vertrauen auf die weibliche Kraft	143
Die goldenen Prinzipien des Lebens	145
Gebären und leben	146
Anhang: Integration der weiblichen Kraft im Alltag	150
<hr/>	
Naturverbundenheit	150
Geh-Fühl	151
Singen und Tanzen	152
Frauenkreise	153
Feste im Jahreskreis	154
Gebete und Segen	155
Literaturverzeichnis	157
Stärkende Angebote im Internet	158
Register	159